

Studienfahrt: Begegnung mit Auschwitz - Aussprechen wofür es keine Worte gibt

21.-26.05.2021 in Oświęcim / Auschwitz und Kraków / Pl

Auschwitz war das größte nationalsozialistische Konzentrations- und Vernichtungslager und ist weltweit zum Symbol für Holocaust, Völkermord und Nazi-Terror geworden. Ab Juni 1940 schickte die SS die ersten Transporte – in dieser Phase vor allem polnische Gefangene – in das Lager, das schon bald als besonders hart und grausam bekannt wurde.

Aus allen von den Nationalsozialisten besetzten europäischen Ländern wurden Juden nach Auschwitz transportiert und dort zur Zwangsarbeit oder direkt zum Tod in der Gaskammer >selektiert<. Neben dem „Stammlager“ (Auschwitz I) wurde in drei Kilometer Entfernung 1941 mit dem Bau des Lagers Birkenau (Auschwitz II) begonnen. Dort wurden größere Gaskammern und Krematorien gebaut, um letztlich ungezählte Menschenmengen zu vernichten. Vor über 75 Jahren, am 27. Januar 1945 wurde Auschwitz-Birkenau durch die sowjetische Armee befreit.

Die Gedenkstättenfahrt hat das Ziel, dass wir uns – ohne Schuldgefühle – der historischen Verantwortung für die von unseren deutschen Vorfahren begangenen Gräueltaten stellen.

Vor diesem Hintergrund wollen wir nach individuellen und politischen Konsequenzen, gesellschaftlichen Werten und nach zivilen Verhaltensweisen fragen, denn Gedenken und Erinnern an die Vergangenheit sollten mit Verantwortungsübernahme in der Gegenwart verbunden werden.

Geplantes Programm

*Änderungen vorbehalten

Freitag, den 21.05.2021

17.00 – 08:30 Fahrt nach Oświęcim / Auschwitz mit eigenem Bus

Samstag, den 22.05.2021

ca. 09.00	Ankunft im CDIM und Frühstück
10.00 – 10.45	Einführung in die Veranstaltung, in das Thema und in die Tagungsstätte des CDIM, Erwartungen
11.00 – 12.00	Entstehung und Entwicklung der Konzentrationslager in Auschwitz (Vortrag), danach: Hinweise zum Besuch der Gedenkstätte
12.00 – 13.00	Mittagessen und -pause
14.00 – 18.00	Führung durch das Stammlager (Auschwitz I)
18.30 – 19.30	Abendessen
20.00 – 22.00	Auswertungsgespräch und Reflexion in Kleingruppen

Sonntag, den 23.05.2021

07.00 – 08.00	Frühstück
09.00 – 13.00	Führung durch das Vernichtungslager Birkenau (Auschwitz II) in kleinen Gruppen
13.30 – 14.30	Mittagessen
15.00 – 18.00	Führung durch Oświęcim, Besuch des jüdischen Museums und der Synagoge
19.00 – 20.00	Abendessen
20.00 – 21.30	Auswertungsgespräch und Reflexion in Kleingruppen

Montag, den 24.05.2021

07.15 – 08.15	Frühstück und Zimmer räumen
08.30	Bustransfer zu den Vertiefungsangeboten
09.00 – 11.00	Vertiefungs-Angebote in Kleingruppen: a) Besuch der Ausstellung in Harmęże: „Bilder im Kopf“ von Mariana Kołodzieja b) „Täter*innen im KL Auschwitz“ (Workshop) c) „Sklaven der Gaskammern“: Videodokumentation über das „Sonderkommando“
12.00	Mittagessen
14.00 – 16.30	Vertiefungs-Angebote in Kleingruppen: Beschäftigung mit einem Thema eigener Wahl: z.B. „Kinder über den Holocaust“ oder andere Opfer- und Täterbiografien (Benutzung der Bibliothek) oder „Schreibwerkstatt“
17.00 - 18.30	Präsentation der Ergebnisse
18.30	Abendessen
20.00 – 21.30	Weiterfahrt nach Krakau und Check In im Hotel Batory

Dienstag, den 25.05.2021

08.00 – 09.00	Frühstück und Zimmer räumen
10.00 – 12.00	„Überleben in Auschwitz!“ – Gespräch und Begegnung mit einer Zeitzeugin / einem Zeitzeugen/ Ort: Galicia-Jüdisches-Museum
12.00 – 14.00	Mittagessen individuell + Zeit zur freien Verfügung
14.00 – 16.00	Museum in der Schindler-Fabrik zum Thema: „Geschichte von Krakau 1939-1945“
16.00 – 18.00	Thematische Einbindung des Ortes: Besichtigung des ehem. Jüdischen Viertels Kazimierz
19.30	Abendessen in der Trattoria Soprano
21.30	Rückfahrt nach Versmold

Mittwoch, den 26.05.2021

Ca. 11.00	Ankunft in Versmold
-----------	---------------------

Veranstalter: STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.
Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / www.staette.de
Tel.: 05733 / 9129-0 / Email: Info@staette.de

Leitung: Stephanie Warmbold, STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V.
N.N. und weitere Referent*innen

Mitbringen: Wetterfeste Kleidung und bequeme, stabile Schuhe,
Ersatzhandtuch (Bettwäsche und ein Handtuch gibt es jeweils in
den Häusern) – Personalausweis oder gültigen Reisepass nicht
vergessen!

Kosten: € 250 im MZ (einschließlich institutioneller Anteil), Förderung
angefragt bei:



Leistungen: Verpflegung ab Frühstück am 22.05.2021 bis Abendessen am
25.05.2021 (Mittagessen am 25.05. in Krakau:
Selbstverpflegung), alle Übernachtungen in 1 – 6-Bettzimmern,
Bus- und Bahnfahrten, alle Eintritte, Führungen und
Programmpunkte, Kranken- und Rücktransports.

Veranstaltungsort: Centrum Dialogu i Modlitwy w Oświęcimiu (CDIM)
ul. M. Kolbego 1/ PL-32-602 Oświęcim
www.centrum-dialogu.oswiecim.pl

Hotel Batory
Generała Romana Sołtyka 19, 31-529 Kraków, Polen
www.hotelbatory.pl